

MITTEILUNG NR.
37/2019

ORT, DATUM
Heilbronn, 18.12.2019

KONTAKTPERSON
Thomas Rauh

KONTAKT
07131.88795-429

Artenvielfalt im Fokus der Robert Mayer Lecture

Mit der Frage, wie wir die biologische Vielfalt auf unserer Erde bewahren können, beschäftigt sich im neuen Jahr die Robert Mayer Lecture der experimenta. Zum Auftakt der wissenschaftlichen Vortragsreihe spricht der Biologe Dr. Ewald Weber von der Universität Potsdam am Dienstag, 7. Januar, um 19:30 Uhr zum Thema „Notwendige Vielfalt – Warum wir ohne Vielfalt nicht leben können“.

Laut einem im Frühjahr 2019 veröffentlichten Berichts des Weltbiodiversitätsrats der Vereinten Nationen steigt die Zahl der Arten, die für immer von der Erde verschwunden sind, rasant an. Dabei sind der Artenreichtum bei Tieren, Pflanzen, Pilzen und Mikroorganismen sowie die Vielfalt der Ökosysteme essentiell wichtig für eine funktionierende Umwelt. Die Bewahrung der Biodiversität rückt deshalb in den Mittelpunkt der wissenschaftlichen Vortragsreihe Robert Mayer Lecture, die am 7. Januar um 19:30 Uhr mit dem Thema „Notwendige Vielfalt – Warum wir ohne Vielfalt nicht leben können“ in die neue Saison startet.

Abhängigkeit von biologischer Vielfalt

In seinem Vortrag definiert Dr. Ewald Weber von der Universität Potsdam die Biodiversität und erläutert, wie sie entsteht und warum sie bedroht ist. Anhand zahlreicher Beispiele zeigt der Biologe die Abhängigkeit der Menschen von der Vielfalt in der Natur. Dafür blickt er auch auf so genannte Ökosystemdienstleistungen wie sauberes Wasser oder die Regulierung des Klimas. Weber, der bereits zahlreiche Sachbücher veröffentlicht hat, vermittelt das komplexe Thema Biodiversität leicht verständlich und erläutert anschaulich die Hintergründe seiner Forschung.

Die Beweggründe für das Programm mit dem Themenschwerpunkt Biodiversität erklärt Dr. Christian Sichau, der bei der experimenta die Robert Mayer Lecture verantwortet: „Unser ökologischer Fußabdruck ist zu groß. Wir verbrauchen mehr Ressourcen als die Natur uns langfristig bereitstellen kann. Um die Biodiversität und unsere Ökosysteme zu schützen und zu erhalten, müssen wir neue und wirkungsvolle Maßnahmen ergreifen. Dies wollen wir in der Robert Mayer Lecture auf wissenschaftlicher Basis mit unseren Vortragsbesuchern gemeinsam diskutieren.“

Insgesamt umfasst die Reihe sechs Vorträge:

7. Januar 2020:

Notwendige Vielfalt – Warum wir ohne Vielfalt nicht leben können

Dr. Ewald Weber von der Universität Potsdam

4. Februar 2020:

Streit um die Vielfalt – Wie radikal muss Artenschutz sein?

Prof. Dr. Johannes Steidle von der Universität Hohenheim

3. März 2020:

Verlust der Vielfalt – Was wissen wir (nicht) über das Ausmaß des Artenschwundes?

Prof. Dr. Wolfgang Wägele vom Zoologischen Forschungsmuseum Alexander König in Bonn

23. April 2020, 19:30 Uhr, Science Dome (e1):

Unerforschte Vielfalt – Welche Biodiversität finden wir in den Meeren?

Prof. Dr. Helmut Hillebrand vom Helmholtz Institut für funktionelle marine Biodiversität in Oldenburg

5. Mai 2020:

Ungeplante Vielfalt – Welche Chancen bieten Städte für die Artenvielfalt?

Prof. Dr. Josef Reichholf von der TU München Weihenstephan

7. Juli 2020:

Geschützte Vielfalt – Deutschland auf dem Weg zu mehr und „wilderer“ Wildnis

Dr. Uwe Riecken vom Bundesamt für Naturschutz in Bonn

Die Veranstaltungen im Rahmen der Robert Mayer Lecture kosten drei Euro Eintritt und finden in der Regel im Kubus des Bestandsgebäudes der experimenta um 19:30 Uhr statt - beachten Sie gesonderte Angaben! Eine Anmeldung ist erforderlich und erfolgt per E-Mail an: buchung@experimenta.science oder telefonisch unter: 07131 / 88795-0.

Pressekontakt

Thomas Rauh
PR-Manager
Stellv. Pressesprecher
thomas.rauh@experimenta.science
Tel. 07131.88795-429

Prof. Dr. Bärbel G. Renner
Bereichsleiterin Kommunikation und Verwaltung
Pressesprecherin
baerbel.renner@experimenta.science
Tel. 07131.88795-343